



Jahresbericht der Präsidentin

Henau, 21. Februar 2015

Geschätzte Reitclub Mitglieder

Träume und Visionen – Was wäre unser Leben ohne? Langweilig. Träume halten uns am Leben, begleiten uns. Einige werden wahr, andere nicht.“ Vo dem hani au scho träumt – träum witer – Das isch en Traum“. Träume spielen in einer Welt, die perfekt und vollkommen ist. Nicht realistisch – oder eben doch?

Für den Reitclub Uzwil ist ein Traum in Erfüllung gegangen – der OKV Cup Final 2014. Das war ein Traumfest. Nicht nur das Wetter – es hat einfach fast alles gepasst.

Aber da war noch vieles mehr:

Das Vereinsjahr beginnt **am 2. März 2014** mit dem Fonduritt. Bei nicht ganz winterlichem Wetter führt Steffi Flückiger eine Schar von 16 Reitern ins Unterrindal zu Mäggi Bänziger. Dort stossen hungrige Nichtreiter dazu und alle geniessen zusammen ein feines Fondu. Plaudern, essen und gemütliches Beisammensein kommen dabei nicht zu kurz.

Der Frühling zieht früh ins Land. Die Blumen spriessen und es grünt und blüht. Den Springplatz richten wir **am 12. April** ein – gleichzeitig pflegen wir in Oberbüren die Wege. Richard Wagner unterstützt uns mit Traktor und Anhänger. Ein grosser Dank an Niklaus Enderli, der diese Reitwegpflege jedes Jahr organisiert.

17. April, halt stimmt das? Hallenabschluss-Springen im Frühling? Tatsächlich! Zum Abschluss des Wintertrainings dürfen wir uns im Gillhof messen. Jeder gibt sein bestes – jeder möchte gewinnen. Die Nerven sind arg strapaziert –im Stechen steigt die Spannung. Wer gewinnt diesmal? Carsten Engelhart auf Rangun meistert den Stech-Parcours in der besten Zeit, gefolgt von Conny Rupf und Sandra Scheiwiller. Vielen Dank an Mathias Schibli und Bruno Fuchs – wir geniessen es sehr bei Euch zu Gast zu sein und schätzen das.

Neu im Programm ab dem **23. April** ist der Dressurkurs mit Bernhard Scheu, auf dem schönen Sandplatz des Health Balance. Die Stimmung ist super, die Sonne lacht den vielen Zuschauern ins Gesicht. An den folgenden Mittwochen machte die Sonnenbrille dem Regenschirm Platz. Kein Mittwoch ohne Regen und Wind. Die Wetterfestigkeit wird arg auf die Probe gestellt.

Am **27. April** führen wir zusammen mit dem Reitclub Flawil den OKV Patrouillenritt durch. Lustige und abwechslungsreiche Posten warten auf die zahlreichen Startenden. Auf den Regenmantel verzichtete niemand freiwillig – Petrus hatte kein Einsehen. An der guten Laune der Reitenden konnte das nichts anhaben. Die beiden Equipen Marcel Scheiwiller mit Sonja Scheiwiller und Martin Graf und Othmar Krähenmann qualifizierten sich aus unserem Verein für den Final Felben - Wellhausen.

Am **8. Mai** treffen wir uns im Rössli Henau zur Sponsorensitzung. Schön – die Last der Sponsorensuche auf viele Schultern zu verteilen. Die Sponsoren benötigen wir, um unser Springen im August durchführen zu können.

Hört ihr die Hochzeitsglocken? Am **10. Mai** heiraten Tina Engeler und Dewet Meier in der Kirche in Niederbüren. Alle Pferde glänzen. Fast 30 Vierbeiner bestaunten die Braut und Bräutigam. Bei wunderschönem Frühlingswetter geniessen wir den Aperó – wir werden mächtig verwöhnt. Danke Tina. Der Nachhauseweg verlief nicht für alle ganz reibungslos – Geschichten die das Leben schrieb.

Dann 2 Wochen später führen wir die Kombinierte Prüfung und das Vereinsspringen durch. Am Morgen Dressur, am Nachmittag Springen – da sind Pferd und Reiter ganz schön gefordert. Walter Müller gewinnt die Kombinierte Prüfung auf Valido gefolgt von Martin Hochuli und Celina Eggenberger. Das Vereinsspringen entscheidet Sam Grob auf Cassagra Z für sich. Auf den Rängen 2 und 3 sind Sandra Hugentobler und Manuela Hochuli zu finden. Wir verweilen noch lange auf dem schönen Springplatz feiern und geniessen das traumhafte Frühlingswetter. Einige Nachtschwärmer finden den Heimweg nicht. Reiter fühlen sich wie Pferde – sie springen über Hindernisse. Quiz-Frage: Wie hoch ist die Pappel? Oder haut die Pappel um! (Gruss in die Küche).

Am **7. Juni** findet die OKV Juniorencup Quali in Frauenfeld statt. Valentina Müller, Tanja, Sandra und Sonja Scheiwiller reiten für Uzwil – sie verfehlen knapp den Einzug ins Finale. Danke an Euch mutige Reiter, danke auch an die Betreuerin Conny Nigg.

Ebenfalls bedanke ich mich bei einer stillen Helferin, bei Sandra Hollenstein. Sie betreut die Homepage und hält uns immer auf dem Laufenden. Danke Sandra

Am **8. Juni** organisiert Benno Frei eine Sternfahrt zum Fahrplatz nach Oberbüren. Gespanne vom Reitclub Uzwil sowie vom Fahrverein Wil reihen sich ein. Da wird über Wagen und Geschirr gefachsimpelt. Eine Festwirtschaft sorgt fürs leibliche Wohl. Danke Benno fürs Organisieren.

Der Reitverein Altgotgenburg lädt am **22.6.** ein zum Dreivereinsspringen nach Lütisburg. Bei schönstem Sommerwetter messen sich die Konkurrenten und kämpfen für Ihre Vereine. Doch der Platz in Lütisburg hat seine Tücken – als Sieger geht der Heimverein Altgotgenburg hervor.

Am **28. Juni** führen wir auf der Rüti erstmals ein Trainingspringen durch. Die Beteiligung ist eher mager.

Dann folgt der grosse Event – unser Sommerspringen **22. – 24. 8.** mit OKV Cup Final. Das Highlight des Sportler-Jahres. Der Aufbau geht reibungslos – das Wetter für einmal beständig schön. Topverhältnisse also für einen würdigen Final. Die traumhaften Apéro-Büffets laden zum Verweilen ein. Die Bewohner vom Buecherwäldli geniessen den Ausflug und das Ponyreiten und die Gumpiburg erfreuen die Kinder. An der Bar herrscht Hochbetrieb. Wir haben als Veranstalter eine Wild Card bekommen. An den Start gehen Sandra Schefer, Michaela Walser, Steffi Flückiger und Tina Müller. Sie erkämpfen sich den guten 9. Schlussrang – wir gratulieren und sind stolz auf Euch. Herzlichen Dank an Walter Müller, der die Equipe betreut. Es war einfach ein Traumfest. Danke Euch allen fürs Mithelfen, das war toll.

Dann kehrt etwas Ruhe ein. Bis zum 2-Tagesritt am **20/21. September** *Zitat Bericht Reto Ulli:*

Wir haben uns am Samstag um 9.00 im Ochsen Trüllikon getroffen unsere Pferde gesattelt und sind dann durch die wunderschöne Landschaft geritten. Um 11.00 Uhr stand Manuela Glauser mit dem Apero bereit. Danach sind wir 18 gutgelaunte Reiterinnen und Reiter durch Wälder und Wiesen geritten und haben die Gegend rund um Trüllikon erkundet. Im Ochsen gabs einen feinen Znacht und wir liessen den Abend mit ein oder zwei Röteli ausklingen.

Am zweiten Tag wartete eine wunderschöne Galopp-Strecke bei besten Bedingungen auf uns und wir galoppieren bis sich unsere Wädli bemerkbar machten. Vielen herzlichen Dank an Emil Keller für die Super Organisation. *Ende Zitat*

Am selben Datum fand der Dreikampf in Lütisburg statt. Tückische Disziplinen wie Mistkran steuern und Spezialvelofahren und am Schluss als Krönung der Jagdparcours standen auf dem Programm. Gemütlich wars, unser Verein ist doch mit 2 Mitgliedern vertreten.

Nochmals am selben Datum fand die OKV Vereinsprüfung in Oberstammheim statt. Im spannenden Cross kam die Erkenntnis: „Hei go üebe“. Ziel für dieses Jahr: Nicht mehr letzte werden.

Am **12. Oktober** führt Sonja Sutter den Seniorenritt an. Von Heiri Forster aus geht's über Bichwil nach Niederglatt in den Engel. Die einen klopfen nach dem Essen einen Jass, die anderen erzählen Geschichten wahre und andere. Lustig war's. Danke Sonja für die tolle Organisation.

Metzgete im Rössli, das lassen wir uns nicht entgehen. Wir treffen uns ohne Pferde und schlagen uns die Bäuche voll. Kameradschaft pflegen, plaudern und schwatzen.

Wer holt den Fuchsschwanz? Am **2. November** treffen sich 15 Reiterinnen und Reiter zur Fuchsschwanzjagd in Bazenheid. In 2 Gruppen galoppieren wir über Wiesen und Felder und springen die Hindernisse, die wir am Vortag aufgebaut haben. Das gibt Hunger! Am Mittag verwöhnt uns die Familie Maute mit Gerstensuppe und selbstgebackenem Kuchen. Dann führt unser Weg zurück nach Bazenheid, dort geht's im Finish um die Wurst. Im Finish gewinnt Marcel Scheiwiller vor seiner Tochter Sandra Scheiwiller und Reto Ulli. Vielen Dank an Werner Riedweg und Tamara Künzli für die super Organisation. Dank Euch genossen wir einen Traumtag.

Am **5. November** beginnt das Wintertraining in Oberbüren und Henau. Die Stunden sind sehr beliebt. Fast 30 Reiter melden sich an und üben sich Mittwoch für Mittwoch in Dressur und Springen. Herzlichen Dank an unsere beiden geduldigen Trainer Mathias Schibli und Thomas Hochuli für Euren grossen Einsatz.

Am **13. Dezember** kommt der Chlaus ins Rössli Henau. Wie immer mit einem Buch voll Geschichten. Geschichten die das Leben schrieb, zum Schmunzeln und Lachen. Für das leibliche Wohl sorgt Christof – sein Geschnetzeltes mit Rösti geht in die Geschichte ein.

Aus dem Silvesterritt wird ein Neujahrsritt. 14 Reiter versammeln sich am **4. Januar** bei Marcel Scheiwiller. Der Regen hat den schönen Schnee einfach weggeschwemmt. Dafür ist es nicht mehr ganz so kalt wie zuvor. Wir reiten über Niederbüren – Niederwil – ins Gstalden. Dort serviert uns Ernst und Sandra einen Aperó – Danke für die tolle Bewirtung. Aufsteigen, es geht weiter nach Niederglatt. Die Pferde sind gut versorgt und wir geniessen das feine Mittagessen. Dann geht es beschwingt auf den Heimweg.

Etwas habe ich vergessen. Absichtlich. Es gehört hier an den Schluss. Es ist noch ein Traum in Erfüllung gegangen. Wir dürfen im 2016 den OKV Cup Final nochmals durchführen. Das ist eine grosse Ehre und verpflichtet. Es gibt uns die Gelegenheit, das zu verbessern, das noch nicht perfekt war. Wir geben alles, dass auch dieser Anlass zum Traumfest wird.

Denn Träume sind nicht nur Schäume – nein sie begleiten uns durchs Leben. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein traumhaftes Vereinsjahr.

Danke für Euer Vertrauen.

Damit schliesse ich den Jahresbericht 2014.

Eure Ursi